

Liebes Pferdchen

Text: August van Bebber

Musik: Detlev Jöcker

1. Ich hätte gern ein kleines Pferdchen,
ich träume davon jede Nacht.
Ich sehe dann ein kleines Pferdchen,
ich glaub es hat mich angelacht.
Es hat ganz große runde Augen
und schüttelt manchmal mit dem Kopf.
Der Schweif reicht fast bis auf den Boden
und in der Mähne ist ein Zopf

Refrain:

Liebes Pferdchen, allez hopp!
Liebes Pferdchen, lauf Galopp
Über Stock und über Stein,

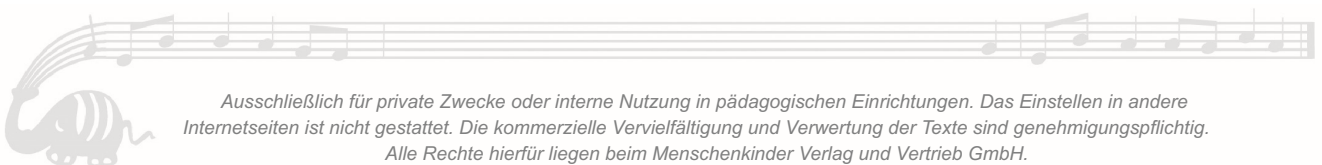
reiten wir dann querfeldein.

2. Ich setze mich auf deinen Rücken,
wir reiten über Stock und Stein.
Am Teich, da machen wir 'ne Pause,
du wirst bestimmt ganz durstig sein.
Dann reiten wir noch etwas weiter,
bis beinah an den Rand der Welt,
und klettern über hohe Berge
und schlafen unterm Sternenzelt.

Refrain:

Liebes Pferdchen, allez hopp!
Liebes Pferdchen, lauf Galopp
Über Stock und über Stein,

reiten wir dann querfeldein.



3. Wir müssen dann zurück nach Hause,
ich bringe dich in deinen Stall.
Dort werd ich dir das Fell noch striegeln,
das mache ich in jedem Fall.
Danach geh ich ganz müd ins Zimmer
und leg mich sofort in mein Bett.
Dann kann ich von uns beiden träumen,
ich find dich nämlich richtig nett!

Refrain:

Liebes Pferdchen, allez hopp!
Liebes Pferdchen, lauf Galopp
Über Stock und über Stein,

reiten wir dann querfeldein.

